



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/21275

Verbot der drei untersuchten Neonicotinoide voranbringen – Landwirte nicht im Regen stehen lassen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, auf Bundes- und EU-Ebene darauf hinzuwirken, dass

- die von der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) untersuchten Wirkstoffe Clothianidin, Imidacloprid und Thiamethoxam, welche nun nachweislich ein Risiko für Wild- und Honigbienen darstellen, zeitnah verboten werden.
- die weiteren vier zugelassenen Neonicotinoide Dinotefuran, Thiacloprid, Acetamiprid und Nitenpyram hinsichtlich ihrer Gefahr für Wild- und Honigbienen von der EFSA untersucht werden.
- zeitnah ein Anwendungs- und Verkaufsverbot für alle sieben Neonicotinoide im Privat- und Hausgartenbereich erlassen wird.
- das Verfahren zur Zulassung von Pflanzenschutzmitteln in Deutschland intensiviert und beschleunigt wird, sodass schnellstmöglich alternative, bienenungefährliche Pflanzenschutzmittel zur Verfügung stehen.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident